

Ettaler Mitteilungen

Nr. 58



Informationen aus der Gemeinde Ettal

Weihnachten 2025



Foto: Martin Heigl

Grußwort unserer Bürgermeisterin



Grüß Gott,

nach einem ereignisreichen Jahr wünsche ich Ihnen im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen aus Verwaltung und Bauhof, im Namen des Gemeinderates und auch persönlich eine geruhsame und friedliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr.

Herzlichst,
Ihre Vanessa Voit



Uns erreichen Sie im Ettaler Haus
Ammergauer Str. 8, 82488 Ettal
Frau Monika Schweiger
Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr

Tel.: 0 88 22-82399-18
email: gemeinde@ettal.de

Sprechzeiten der Bürgermeisterin:
Nach Vereinbarung unter oben genannten
Kontaktdaten.
email: buergemeister@ettal.de

Einige weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben ihre Büros in Unterammergau – dort befindet sich beispielsweise die Bauverwaltung, die Kämmerei oder die Steuerstelle.

Für entsprechende Anliegen können Sie sich gerne unter der Telefonnummer 08822-82399-0 an Ihre Ansprechpartner wenden.

Weitere Informationen finden Sie im Netz unter
www.gemeinde-ettal.de
www.gemeinde-unterammergau.de

Wir möchten außerdem darauf hinweisen, dass sich das Standesamt Ammertal in Bad Kohlgrub befindet. Entsprechende Informationen erhalten Sie von Frau Schweiger oder unter:

Tel. 08845/7490-13
standesamt@bad-kohlgrub.de

Die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats finden in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Ettaler Haus statt. Sie werden mit der Tagesordnung an den gemeindlichen Anschlagtafeln und der Homepage bekanntgemacht. Unsere Gemeindebürger sind als Zuhörer bei den öffentlichen Gemeinderatssitzungen immer herzlich willkommen.

Rathaus, Bauhof und Verwaltung

Räum- und Streuverordnung

Der Winter ist dieses Jahr schon früh bei uns eingetroffen. Wir weisen daher wie jedes Jahr auf unsere Räum- und Streuverordnung hin, und bitten im Sinne unserer Mitarbeiter um Beachtung. Diese Verordnung finden Sie online auf unserer Homepage unter <https://www.gemeinde-ettal.de/rathaus-service/ortsrecht/verordnungen> unter „Reinhaltung der öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehbahnen im Winter“. Bitte schneiden Sie Ihre Gehölze so zurück, dass die Räumfahrzeuge passieren können. Lagern Sie keinen Schnee auf öffentlichem Grund ab und bitte vermeiden Sie alle Hindernisse für unsere Kollegen vom Bauhof, die für Sie räumen. VV

Abfalltermine 2026

Der Abfallkalender wurde vom Landratsamt direkt

an alle Haushalte verschickt. Aus diesem Grund sind in der Gemeindeverwaltung keine Abfallkalender mehr erhältlich. Die Abfallkalender für 2026 können auch auf der Homepage des Landratsamtes (<https://abfuhrkalender.lkr-gap.de>) abgerufen werden. MS

Wanderwege

Nachdem Beschwerden über den schlechten Zustand des nicht im Eigentum der Gemeinde stehenden Fahrwegs vom Parkplatz Blaue Gams zum Höhenweg eingegangen sind, hat nun unser gemeindlicher Bauhof den Weg saniert. Dazu wurde zuerst die sehr schlechte und gebrochene Asphaltdecke entfernt und fachgerecht entsorgt. Danach wurde der Weg aufgekiest. Ebenso wurde der durch Holzarbeiten stark in Mitleidenschaft gezogene Enzianweg nun wieder instandgesetzt und mit einer feinen Kiesschicht überzogen. MH



Neueinstellung Bauhofmitarbeiter

Für die Verstärkung unseres gemeindlichen Bauhofs konnte Robert Neumayer aus Graswang am 1. Oktober 2025 neu eingestellt werden. Der gelernte Käsereimeister wird in die Verantwortung für unsere gemeindliche Kläranlage eingearbeitet und in der übrigen Zeit die anderen Bauhofmitarbeiter tatkräftig unterstützen. Robert Neumayer ist in

unserer Gemeinde auch ehrenamtlich im Vereinswesen sehr aktiv, z. B. als 1. Vorstand des Volksstrachtenvereins Ettaler Mannl und als Schriftführer im Eisstock-Club Ettal.

Wir freuen uns auf eine gute und langfristige Zusammenarbeit! MH

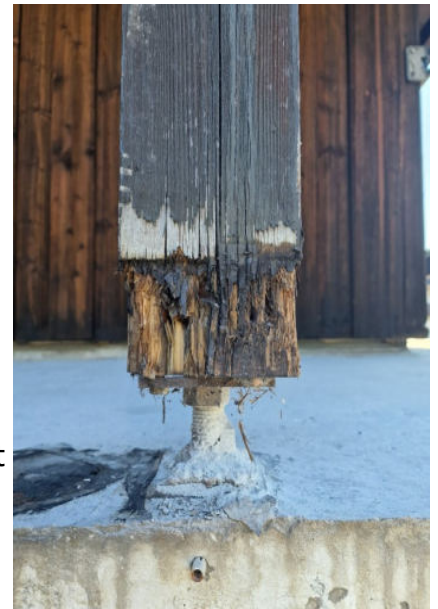
Unser Rathaus – Balkon und Brandschutz

Um den Rathaus-Balkon zu sanieren und den Vorschriften für ein öffentliches Gebäude anzupassen, wurden einige Maßnahmen nötig.

Der Fliesenbelag des Balkons war deutlich schadhaft: Durch die kaputten Fliesen, die zu der damaligen Bauzeit als wasserabführende Schicht verwendet wurden, konnte Wasser in den darunterliegenden Estrich eindringen, der dadurch ebenfalls Schaden genommen hat. Um die Balkonkragplatte als tragendes Bauteil zu schützen, musste dringend der schadhafte Oberbelag incl. Estrich entfernt werden. Das haben unsere Kollegen vom Bauhof übernommen.

Die Kragplatte wurde auf eventuelle Schadstellen durch das eindringende Wasser untersucht und entsprechend saniert. Durch den neuen Oberbelag wird die Balkonkragplatte jetzt wieder vor eindringendem Wasser geschützt werden.

Die Höhe der Balkon-Brüstung entsprach nicht den erforderlichen Vorschriften, bei genauer Betrachtung durch den Zimmerer wurden außerdem konstruktive Schäden am Holz deutlich. So wurde die komplette Balkon-Brüstung entfernt. Dabei wurden zusätzliche Schäden an Beton und beginnende Korrosion an der



Bewehrung sichtbar. Um die Betonkante nach außen hin diesmal zu schützen, wurde nach der Sanierung zum einen eine Verblechung zum Ableiten des Regenwassers gewählt, außerdem eine neue Balkon-Verkleidung, die die der Witterung ausgesetzten Flächen insgesamt abschirmt.

Da der bisherige zweite Fluchtweg aus dem 1. Obergeschoss nicht den Anforderungen entsprach, musste auch hier nachgearbeitet



werden. Die bisherige Lösung wurde ersatzlos entfernt. Dafür wurde auf der Ostseite des Gebäudes eine neue Fluchttreppe errichtet. Diese Arbeit (inklusive Erdarbeiten) wurde – bis auf Geländer und Türe – ebenfalls vollständig in Eigenleistung unserer Bauhof-Kollegen ausgeführt. Dafür auch an dieser Stelle ein großer Dank!

Gleichzeitig wurde begonnen, das Gebäude auch innen dem neu erstellten Brandschutzgutachten entsprechend zu ertüchtigen. Hier geht es weiterhin um Fluchtwege, für die sowohl Panik-Schlösser, als auch Türschließer eingebaut werden mussten. Um dem Brandschutz weiterhin Genüge zu tun, haben wir einige neue Brandschutz-Türen einbauen müssen.

Die Brandschutz-Ertüchtigung ist noch nicht ganz abgeschlossen: im kommenden Jahr werden weitere Maßnahmen im Inneren nötig. Diese Maßnahmen verbinden wir mit der Neueinteilung der Nutzflächen des Gebäudes. Diese Neueinteilung hat sich durch die Maßnahmen, die wir für den Brandschutz ohnehin umsetzen müssen, ergeben. Im gleichen Zuge werden wir alle Anforderungen, die wir aus Datenschutz- und Informationssicherheitsgründen erfüllen müssen, umsetzen.

Dieser etappenweise Umbau ermöglicht es uns, je nach Haushaltssituation das Rathaus einerseits zu einem sicheren, den heutigen Anforderungen entsprechenden Gebäude zu machen. Andererseits werden wir dieses riesige Gebäude auch über die reine Nutzung als Rathaus für viele weitere Zwecke nutzen können. Es wird ein Multifunktionsgebäude sein, das wir für die Verwaltung, den Tourismus und vor allem für Sie als Einwohner mit unserem LEADER-PROJEKT nutzbar machen. Und dies im Zuge von Maßnahmen, die wir ohnehin verpflichtet sind, umzusetzen. VV

Dieser etappenweise Umbau ermöglicht es uns, je nach Haushaltssituation das Rathaus einerseits zu einem sicheren, den heutigen Anforderungen entsprechenden Gebäude zu machen. Andererseits werden wir dieses riesige Gebäude auch über die reine Nutzung als Rathaus für viele weitere Zwecke nutzen können. Es wird ein Multifunktionsgebäude sein, das wir für die Verwaltung, den Tourismus und vor allem für Sie als Einwohner mit unserem LEADER-PROJEKT nutzbar machen. Und dies im Zuge von Maßnahmen, die wir ohnehin verpflichtet sind, umzusetzen. VV



Bayerisch-Slowakisches Bürgermeisterseminar

Die Regierung von Oberbayern organisierte im Auftrag des Bayerischen Innenministeriums vom 20.-23.10.2025 das „Bayerisch-Slowakische Bürgermeisterseminar“; Veranstaltungsort war die Region im/um den Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Dieses Bürgermeisterseminar gibt es seit Mitte der 90er Jahre. Seit 2015 findet es jährlich abwechselnd in einem der bayerischen Regierungsbezirke und in der Slowakei statt; dieses Jahr im Regierungsbezirk Oberbayern. Der Schwerpunkt des Programms soll immer im Erfahrungsaustausch mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern vor Ort liegen.

Angekommen war die Delegation am 20.10.25 in Murnau, wo ab dem folgenden Tag ein intensives Programm auf die Gäste wartete. Neben Kommunal финанzen und Kommunalaufsicht gab es Einblicke ins Innovationsquartier in Murnau mit Bürgermeister Beuting, danach ging es nach Uffing. Bürgermeister Weiß öffnete die Türen und stellte die Bildungseinrichtungen seines Ortes und die Jugendarbeit vor. Der zweite Tag wurde in Großweil mit Bürgermeister Bauer und dem Schachtkraftwerk begonnen, in Ohlstadt präsentierte Bürgermeister

Scheuerer das Bürgerhaus und die Schleifmühle. Der Nachmittag brachte schlechtes Wetter, so dass die Präsentation der Hörnle-Bahn durch Bürgermeister Degele „ins Wasser“ fiel. Dafür sprang Bürgermeister Rödl mit einer Führung im Passionstheater ein.

Ich durfte die Gruppe, bestehend aus sieben Bürgermeistern, einer leitenden Verwaltungsangestellten und zwei VertreterInnen des Slowakischen Innenministeriums, bei uns in Ettal begrüßen. Meine Führung durch Schloss Linderhof bildete den Abschluss des Austausches unter uns Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern. Wir hatten – leider zu kurz – die Möglichkeit, einen Einblick in unsere Welt zu geben und konnten in ein paar Stunden der Gespräche erfahren, wie viele Themen uns verbinden. Die Herausforderungen sind oft dieselben, die Lösungsansätze dagegen unterschiedlich. Ein Blick über den eigenen Horizont hinaus weitet den Blick und gibt neue Impulse. Daher waren die Gespräche gewinnbringend für beide Seiten und wir waren dankbar dafür. Wir freuen uns auf den weiteren Kontakt mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Slowakei.

VV

Aus dem Gemeindearchiv

Wir hatten das große Glück, dass wir den Nachlass von Altbürgermeister Martin Berchtold (Bürgermeister von 1919-1945) ins Gemeindearchiv übernehmen konnten. Neben vielen Fotos und anderen Dingen wie Schützenscheiben, Eisstöcke, Bierkrüge usw., konnten wir auch Schriftgut übernehmen: da damals die Amtsgeschäfte des Bürgermeisters zu Hause geführt wurden, verblieben viele gemeindliche Akten dort. Diese Bestände konnten leider nie ins Rathaus übernommen werden. Wir gehen aber davon aus, dass wir nun nur noch einen Teil retten konnten - dank der großzügigen Unterstützung des neuen Hausbesitzers. Unser Archivar Martin Heigl ist nun dabei die Unterlagen zu sichten und ins Archiv zu übernehmen. Außerdem konnten Zeichnungen, Gemälde, Bilder und Bücher übernommen werden. Unterstützung erhalten wir von einer örtlichen, diplomierten Restauratorin. Wir freuen uns darauf, Ihnen bald das Eine oder Andere davon zeigen zu können.

VV/MH



Vereinfachte Ausweisbeantragung durch digitale Lichtbilder in der Behörde

Seit dem 1. Mai 2025 sind nur noch digitale Bilder zur Beantragung von Reisepässen und Personalausweisen zulässig.

Ziel dieser neuen Regelungen ist es, die Qualität und Sicherheit der Lichtbilder zu erhöhen, das Risiko von gefälschten Passbildern in Ausweisdokumenten zu verringern und den Antragsprozess zu vereinfachen.

Aus diesem Grund wurden unsere Einwohnermeldeämter in Ettal und Unterammergau mit einem digitalen Aufnahmesystem PointID® von der Bundesdruckerei ausgestattet.

Für den Antragsteller fällt für das digitale Lichtbild, das direkt in unserer Gemeindeverwaltung aufgenommen wird, eine Gebühr in Höhe von € 6,00 an.

Es können natürlich auch weiterhin digitale Bilder von Fotodienstleistern verwendet werden.

Papierlichtbilder sind **nicht mehr** zulässig.

Für Rückfragen können Sie sich gerne unter Tel. 08822-82399-18 an Frau Schweiger wenden. MS



Kommunalwahl am 8. März 2025

Am Sonntag den 8. März 2025 findet die Kommunalwahl statt.

Sie haben wie gewohnt folgende Möglichkeiten Ihre Stimme abzugeben:

Persönlich am Wahlsonntag

im Wahllokal im Rathaus Ettal, Ammergauer Str. 8, 82488 Ettal
zwischen 8 Uhr und 18 Uhr

Per Briefwahl

Beantragung der Briefwahlunterlagen nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung im **Rathaus Ettal**. Wir bitten alle die diesen Weg wählen, die Wahlbenachrichtigung in **Ettal** im Rathaus abzugeben.

Eine Antragstellung in Unterammergau verzögert die Abwicklung der Briefwahl! Vielen Dank.

Oder: Beantragung der Briefwahlunterlagen mit QR-Code nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung. MS

Neuwahl Freiwillige Feuerwehr Graswang

Bei der Jahreshauptversammlung standen Neuwahlen der Kommandantur an. Gewählt wurden:

1. Kommandant: Michael Hutter

Atemschutz-Gerätewartin: Franziska Heigl

2. Kommandant: Lukas Pest

Gerätewarte: Andreas Kilg

Maschinist: Korbinian Daisenberger

Johannes Seidl

Im Namen der Gemeinde danken wir allen, die in unseren Freiwilligen Feuerwehren aktiv sind und Verantwortung in den verschiedenen Funktionen übernehmen! VV

Einbringen von Schnee in den Kanal

Aus gegebenen Anlass muss darauf hingewiesen werden, dass das einbringen von Schnee und Eis in die gemeindlichen Abwasserkanäle strengstens untersagt ist! Durch den Schnee im Kanal kann es zu einem Rückstau des Abwassers kommen. Dabei ist nicht auszuschließen, dass das Abwasser dann in die Keller der Oberlieger drückt.

Auch können durch das dann kältere Wasser und den mit dem Schnee eingebrachten Split die Mikroorganismen in der Kläranlage schaden nehmen.

Bei entstandenen Schäden wird die Gemeinde Ettal die Verursacher künftig in Haftung nehmen! MH

Volkstrauertag

Der Volkstrauertag ist ein Tag der Besinnung, wie wir heute auf Krieg, Gewalt und Terror reagieren, was wir heute für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bei uns und in der Welt tun können.

Wir sehen zunehmend die Welt um uns herum aus den Fugen geraten. Wir sehen Kriege, Leid und Angst aufsteigen. Wir sind umso mehr gefordert, uns für diese grundlegenden Werte unserer Gesellschaft einzusetzen:

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Solidarität begegnen.“



So lauten die ersten beiden Sätze der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte aus dem Jahr 1948. Diese waren ein Ergebnis der Erfahrungen und der Verheerungen der beiden Weltkriege. Diese Grundlage wurde geschaffen für den Frieden.

„Gemeinsam für den Frieden“ ist die Devise des Volksbundes der Deutschen Kriegsgräberfürsorge, die den Volkstrauertag als Gedenktag für die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft im Jahr 1950 einführte.

Der Volkstrauertag ist damit auch ein Tag auch der Mahnung: die Freiheit nicht als gegeben hinzunehmen, sondern sich dafür einzusetzen. Solidarität nicht als Floskel zu benennen, sondern sie zu leben. Frieden zu erhalten im Miteinander, statt ihn im Gegeneinander zu verlieren.

Der Volkstrauertag ist ein Tag der Trauer und des stillen Gedenkens: Wir trauern um Opfer von Gewalt und Krieg überall auf der Welt, um Frauen und Männer und Kinder, die ihr Leben verloren haben oder deren Leben der Krieg überschattet hat. Denn Krieg bedeutet neben Tod auch vielfach Hunger, Leid und Not. Krieg kennt keine Gewinner, sondern nur Verlierer.

Der Volkstrauertag ist ein Tag der Gedanken an deutsche Soldaten, die in der ganzen Welt

Gedenken am Kriegerdenkmal

verantwortungsvolle und gefährliche Einsätze übernehmen – im Namen des Friedens.

Der Volkstrauertag ist für uns, insbesondere an unserem Kriegerdenkmal ein Moment des Gedenkens an die Gefallenen der Weltkriege aus unserer Gemeinde, deren Namen auf den Tafeln zu lesen sind. Die weiteren Opfer kriegerischer Auseinandersetzungen aus unserer Gemeinde sollen dabei nicht vergessen werden – und auch Ihr Angehörigen nicht.

Zur Ehrerweisung und im Gedächtnis an all jene, die Genannten und die Ungenannten, wird jedes Jahr im Namen der Gemeinde ein Kranz niedergelegt. Auch der Veteranen- und Kriegerverein Ettal-Graswang, gegr. 1878, und der VdK Oberammergau – Ettal versammelt sich zusammen mit der ganzen Gemeinde jedes Jahr am Veteranenjahrtag mit dem Trauergottesdienst und dem Gedenken am Kriegerdenkmal. Die niedergelegten Kränze im Namen beider Institutionen sind äußeres Zeichen der Erinnerung. Die Gestaltung des Gottesdienstes und des Gedenkens durch Pater Virgil und die Musikkapelle Ettal macht diesen gemeinsam begangenen Tag zu einem zentralen und feierlichen Ereignis im Jahreslauf. VV

Anmeldung für das neue Kindergartenjahr

Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2025/26 können bis Ende März ausschließlich über das *little bird Portal* eingereicht werden.

[LITTLE BIRD Portal :: Betreuungsstätte :: Katholischer Kindergarten Ettal "Wiesnhupfer" :: 82488 :: Ettal](#)



2. Aktionstag „Nachhaltige Mobilität im Graswangtal“

Am Sonntag, den 21. September 2025, stand die Arme-Seelen-Straße in Oberammergau ganz im Zeichen der nachhaltigen Mobilität. Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche luden der Alpenverein München & Oberland und der Naturpark Ammergauer Alpen gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern und -partnerinnen zum zweiten Aktionstag ins Graswangtal. Es handelte sich dabei außerdem

um einen Teil der Mobilitätsinitiative „Von A nach Berg – bequem, schnell & klimafreundlich“ des Alpenvereins München & Oberland. Der Tag voller innovativer Mobilitätslösungen und einem bunten Mitmachprogramm für Jung und Alt zeigte, wie die Zukunft umweltfreundlicher und mit inklusiver Mobilität im Alpenraum aussehen kann.



Die Arme-Seelen-Straße war an diesem Tag für den Autoverkehr gesperrt. In Ruhe konnte man das Ettaler Weidmoos genießen. Von 13:00 bis 17:00 Uhr erwartete die Gäste entlang der Arme-Seelen-Straße ein Programm rund um innovative Mobilitätslösungen. Wer Lust hatte, das Graswangtal auf zwei Rädern zu erkunden, konnte den kostenlosen Fahrradverleih nutzen. Tiefere Einblicke in das spannende Ökosystem des Tals bot der Naturpark Ammergauer Alpen bei seinen Ranger-Führungen. Für Familien standen zudem zahlreiche Bewegungsangebote bereit: Kinder und Erwachsene konnten sich auf Racer, Kettcars, Inline-Skates oder eine gemütliche Kutschfahrt freuen. Auch die geländegängigen Rollstühle luden dazu ein, neue Wege auszuprobieren – ganz ohne Hindernisse. Ein besonderes Highlight für Groß und Klein war der Kletterturm des DAV, der Mut und Geschicklichkeit fördert.

Gleichzeitig wurde durch die Bürgermeister und Landrat Anton Speer darauf hingewiesen, wie sehr man sich in der Region bereits um nachhaltige Mobilität kümmert: man knüpft an vorhandene Angebote an. Dazu zählt das E-Car-Sharing in den

Gemeinden, E-Bike-Verleihe, die neue Bus-Linie 9624 die Oberau mit Reutte in Tirol verbindet – hier konnte sogar ein neues, internationales Angebot angestoßen werden. Auch die Aktion des Alpenverein München & Oberland, flächendeckend Mitfahrbankerl im bayerischen Alpenraum zu installieren, ist hierfür ein weiterer Baustein. Die grünen Bankerl helfen Bergsportler*innen, bequem und unkompliziert die letzte Meile bis zur nächsten Bushaltestelle oder zum nächsten Bahnhof zu überwinden.

An diesem Tag ging es in einer Gemeinschaftsleistung der Gemeinden, des Landkreises und vieler privater Träger darum, Alternativen zum PKW aufzuzeigen.

An den interaktiven Informationsständen lockte eine Rallye mit großem Gewinnspiel und tollen Preisen, u. a. Ballonfahrt im Winter, 4-Gang-Dinner für 2 Personen, Gutscheine für den Bikepark und für örtliche Geschäfte. Für kulinarische Genüsse sorgten Foodtrucks mit regionalen Spezialitäten. Alle Angebote konnten bei sonnigem und heißem Spätsommerwetter wahrgenommen werden.

VV / DAV

Ammer-Loisach Energie

Regionale Energieversorgung für Ettal & Graswang

Ettal und die Ammer-Loisach Energie – das ist eine starke Partnerschaft seit nunmehr über elf Jahren! Seit ihrer Gründung hat sich die Ammer-Loisach Energie (ALOIS) zum Ziel gesetzt, die Versorgung der Region mit grünem Strom in die eigene Hand zu nehmen. Und "Weil wir unsere Heimat lieben" heißt dies konkret: ALOIS handelt partnerschaftlich, kalkuliert fair und fördert ökologische wie soziale Projekte zum Wohl unserer Umwelt und zum Wohl von uns allen.

Ettal & Graswang setzt mehrheitlich auf Ökostrom der Ammer-Loisach Energie

Unseren regionalen Fokus wissen Sie, die Bürgerinnen und Bürger von Ettal & Graswang sehr zu schätzen: Einige der Haushalte in Ihren schönen Gemeinden haben sich bereits für ALOIS entschieden. Und so werden 116 Kunden zuverlässig und preiswert mit Ökostrom versorgt. Darauf können Sie und Ihre Bürgermeisterin zurecht sehr stolz sein. Und wir sagen: Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Wir bringen Elektromobilität voran: Mit e-ALOIS und unseren Ladesäulen in und um Ettal & Graswang

e-ALOIS ist das moderne E-Carsharing für die Ammer-Loisach-Region. Egal ob für einen Wochenendausflug in der Freizeit oder den nächsten Großeinkauf, egal ob Einheimischer oder Besucher auf Zeit – mit e-ALOIS kommen Sie immer an Ihr Ziel. Preiswert und bequem, ohne Fixkosten, ohne Kautions. Mit unseren aktuell 17 Fahrzeugen in der Region konnten bisher 75.112 kg CO₂ eingespart werden. Allein in Ettal wurden mit unserem e-ALOIS Auto bereits 18.900 Kilometer zurückgelegt und somit 2.467 kg CO₂ eingespart. Bei insgesamt 310 Buchungen wurde das E-Fahrzeug zu knapp 50 Prozent von Einheimischen genutzt.

Sie fahren selbst ein E-Auto oder ein Hybridfahrzeug? Dann haben wir mit unseren Ladesäulen in und um Ettal & Graswang gleich mehrere komfortable Lademöglichkeiten für Sie – zum Beispiel an der Ladesäule direkt am Kloster. Allein in diesem Jahr wurden in Ettal und Umgebung 4 AC-Ladesäulen (22 kW) sowie 2 DC-Schnelllader (150 kW) mit je zwei Ladepunkten aufgebaut. Bei Ladevorgängen an den Standorten Kloster, Hotel Ludwig der Bayer sowie Schloss Linderhof wurde von Januar bis November dieses Jahres eine Menge von 61.463 kWh geladen (2024: 32.264) – oder besser gesagt: der durchschnittliche Jahresverbrauch von über 24 Haushalten. Wussten Sie, dass die Gemeinde Ettal zu den Orten in Südbayern mit der am besten ausgebauten Ladeinfrastruktur zählt?

PV-Anlage auf dem Rathaus Ettal

Im Herbst 2024 wurde so auf dem Ettaler Rathaus eine PV-Anlage installiert. Die Ammer-Loisach Energie hat dabei die Ortsgestaltungssatzung nicht nur eingehalten, sondern ist noch einen Schritt weitergegangen: dunklere PV-Module fallen kaum auf und fügen sich besonders gut in das Erscheinungsbild des Rathauses ein. Seit der Inbetriebnahme am 22.01.2025 wurde die geplante Menge von rund 54.500 kWh Strom erzeugt. Und auch hier, wie bei allen weiteren Projekten der ALE gilt, dass am Ende alle Gesellschafterkommunen durch die Umwegrentabilität (Steuern, Beauftragung der ansässigen Firmen usw.) profitieren und damit stetig Einnahmen für Ihre Gemeindekassen generieren.

Neues vom Wasserkraftwerk an der Halbammer

Sie alle kennen sicher unser Wasserkraftwerk an der Halbammer bei Unternogg oder haben schon davon gehört. Seit Dezember 2021 wird dort Strom aus Wasserkraft produziert und ins örtliche Stromnetz einspeist. Die Investition erfolgte durch die Gesellschaft – heißt auch die Gemeinde Ettal ist Miteigentümer, wie bei all unseren Investitionen in der Region. Für alle Interessierten haben wir eine Tafel am Turbinengebäude angebracht, auf der allerlei spannende Fakten zum Wasserkraftwerk zu entdecken sind. Schauen Sie doch einmal drauf, wenn Sie beim Adventsspaziergang daran vorbeikommen!

Wenn Sie sich fragen: „Wie läuft’s denn, beim Kraftwerk?“ Es wurden knapp 1,325 GWh nachhaltiger Strom erzeugt – eben aus der Region, für die Region.

NEU!! ALOIS Wasserkraft – 100% Ökostrom aus heimischen Gebirgsflüssen

ALOIS Wasserkraft ist unser neues Produkt aus regionaler Erzeugung, direkt aus ausgewählten Wasserkraftwerken. Die Ettaler Mühle, ist eins davon. Wasserkraft zählt zu den ältesten und zuverlässigsten Formen der Energiegewinnung. Durch die Nutzung der natürlichen Strömungsenergie von Flüssen und Bächen wird in modernen Wasserkraftwerken elektrischer Strom erzeugt. Die Kraft des Wassers treibt Turbinen an, deren mechanische Energie in Strom umgewandelt wird. So entsteht 100 % Ökostrom aus einer heimischen Quelle und das komplett unabhängig von konventionellen sowie den herkömmlichen erneuerbaren Energien, Sonne und Wind. Mehr Infos bekommen Sie auf unserer Homepage oder persönlich in unserem Büro in Oberau.



Ammer-Loisach Energie GmbH
 Alte Ettaler Straße 25
 82496 Oberau
 Tel. +49 (0) 8824 9103430
 presse@ammer-loisach-energie.de
 www.ammer-loisach-energie.de

Naturpark Ammergauer Alpen

König Ludwig Lauf

Am 27. September 2025 fand die Sommeredition des König Ludwig Laufs im Naturpark Ammergauer Alpen statt. Bei verschiedenen Disziplinen konnten sich die Läufer messen: vom 6 km Wellnesslauf über den 10 km Panoramalauf bis hin zum anspruchsvollen 21 km Halbmarathon.

Die Strecke führte vom Kloster Ettal durch das Teile des Graswangtals bis nach Oberammergau. Neben den Hauptläufen gab es auch einen Kids Trail, bei dem die kleinen Sportler ihr Können in Hindernisläufen oder kurzen Rennen unter Beweis stellen konnten.

Alle, die lieber im Winter auf Langlaufskiern unterwegs sind, sollten sich hingegen den 30. Januar bis 1. Februar 2026 im Kalender markieren. Dort findet der traditionelle König Ludwig Lauf statt. Die Veranstaltung gilt als einer der größten Skilangläufe in Deutschland und zieht sowohl Freizeit-Skiläufer als auch ambitionierte Athleten an. Für 2026 sind wieder die klassischen Distanzen vorgesehen: je nach Stil – Skating oder Klassisch – kann man 10 km, 21 km oder sogar 45 km zurücklegen. Das abwechslungsreiche Programm wird durch ein Festival ergänzt, bei dem die neueste Langlaufausrüstung ausprobiert werden kann, sowie eine Expo für die Teilnehmenden. Die Streckenführung wird zudem weiter optimiert, um auch bei schwierigen Schneelagen eine sichere und attraktive Route zu gewährleisten – ein zentraler Punkt in den Planungen.

Vorab finden wieder die Langlaufcamps mit Tobias Angerer und Trond Nystad sowie „König Ludwig Lauf mach Schule“ für Schulklassen statt.

Alle Infos zum König Ludwig Lauf gibt es online: www.koenig-ludwig-lauf.com



Foto: Sebastian Schulte

Ettal zählt zu den schönsten Orten Deutschlands 2026!

Das österreichische Medienhaus 1000things hat erneut die 10 Orte in Deutschland gekürt, die man 2026 besucht haben muss – und Ettal hat es in die Top 10 geschafft!

Bewertet wurde nach Kriterien wie öffentlicher Erreichbarkeit, Aktivitätsvielfalt und kulturellem Angebot. Die Auswahl zeigt, wie vielfältig und inspirierend Deutschland als Reiseziel ist – und dass auch kleinere Orte mit großer Geschichte und besonderem Charme begeistern können.

Wir freuen uns, dass Ettal Teil dieses besonderen Rankings ist – und damit einmal mehr zeigt, warum sich ein Besuch im Naturpark Ammergauer Alpen lohnt.

Zum Ranking: www.1000thingsmagazine.com

Umzug der Tourist-Information Oberammergau

Vor einigen Wochen ist die Tourist-Information Oberammergau sowie die Geschäftsstelle der Ammergauer Alpen GmbH und der Naturparks Ammergauer Alpen e. V. umgezogen und am neuen Standort zu finden.

Was es am neuen Standort zu entdecken gibt:

- eine freundliche, moderne Atmosphäre für Gäste und Gastgeber
- ein digitaler Ranger, der Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt vermittelt
- ein interaktiver Tisch zur Orientierung über die Angebote der Region
- eine Holzkugelbahn mit Hörspiel für unsere kleinen Besucher
- ein Shop mit regionalen Produkten
- wie gewohnt die Beratung durch unsere Mitarbeitenden

Neue Adresse: Dorfstraße 3, 82487 Oberammergau

Wir freuen uns über alle Interessierten, die in der neuen Tourist-Information vorbeischaun und sich einen Eindruck über die neuen Räumlichkeiten verschaffen möchten.

Rangerführungen im Winter: Mit den Rangern zu den Wohnzimmern der Wildtiere

Häufig können die Spuren von Reh, Fuchs, Marder oder Vögeln wie Amsel, Finken und Krähen besonders gut im Schnee erkundet werden. Die Spuren von Haselmaus, Siebenschläfer oder Igel sind dagegen nicht zu finden, weil diese Winterschlaf halten. Dachs, Eichhörnchen und Hasen reduzieren in der Winterruhe Herzschlag und Atmung und wollen nicht gestört werden. Warum viele Wildtiere im Winter auf Wildschutz- und Wald-Wild-Schneebretter angewiesen sind, erklären die Ranger. Zudem klären sie darüber auf, wie die Tiere den harten Kampf im Winter gegen Kälte und Hunger überleben und wie jeder Einzelne sie dabei unterstützen kann. Es handelt sich um einfache Wanderungen (ca. 2 – 4 km) mit wenigen Höhenmetern.



Sonntag, 18.1.: Altherrenweg mit Hund
 Samstag, 21.2.: Schattenwald
 Sonntag, 15.3.: Familienführung Altherrenweg

Weitere Infos & Anmeldung:
www.ammergauer-alpen.de/rangerfuehrung

Aktualisierte Wander- und Winterkarten

Wir haben unsere Wanderkarte und Winterkarte aktualisiert. Insbesondere in unserer Winterkarte waren einige Informationen zu den Wildschutzgebieten oder zum Skigebiet am Kolben veraltet. Die Sommerkarte ist bereits jetzt, die Winterkarte im Lauf des Dezembers in den Tourist- Informationen erhältlich. Der Preis beläuft sich auf 5,90 €, für Gastgeber ab einer Abnahmemenge von 10 Stück auf je 4€.

Brotzeitdosen für Schulanfängerinnen in der Naturparkschule Oberammergau

Zum Schulbeginn erhielten alle Schulanfängerinnen der Naturparkschule Oberammergau eine Brotzeitdose mit dem beliebten Naturpark-Maskottchen *Warzi*. Dazu gab es eine Karte mit guten Wünschen für den Start in die Schulzeit.

Finanziert wurden die Brotzeitdosen von den Gemeinden Oberammergau und Ettal. Die Bürgermeister beider Gemeinden überreichten die Geschenke persönlich an die Kinder.

Die Aktion entstand in Kooperation zwischen der Gemeinde Oberammergau und dem Naturpark Ammergauer Alpen. Während der nächsten vier Jahre werden die Kinder im Rahmen der Naturparkschule die Wiesen, Wälder, Hecken und Gewässer rund um Oberammergau erforschen und nachhaltig kennenlernen. NH

Winterzeit: Die Wildtiere brauchen Ihrer Rücksichtnahme

Die Winterzeit bedeutet für Wildtiere immer eine Notzeit, da ausreichend Futter schwer zu finden ist und Störungen durch den Menschen oder freilaufende Hunde die Wildtiere daran hindert ihren Stoffwechsel zu verringern und damit Fettreserven zu sparen.

Jeder kann daher seinen Beitrag zum Schutz unserer Wildtiere leisten. Betreten Sie geschützte Bereiche im Winter nicht. Bleiben Sie möglichst auf geräumten Winterwegen, Pisten und ausgewiesenen Skitourenrouten. Leinen Sie bitte Ihren Hund an – das Wild kann sich zwar gut vor uns Menschen verbergen, aber Ihr Hund wittert das Wild trotzdem und schreckt es dann unnötigerweise auf.



An der Lage der Winterschutzgebiete hat sich diesen Winter nichts geändert. Wissen Sie aber wirklich noch, wo sich die Winterschutzgebiete befinden? Schauen Sie daher auf alle Fälle auf unsere neuen Panoramakarten, die im Naturparkgebiet aufgestellt sind, die Winterkarte, die sie in der Tourist-Information erhalten, oder im Internet auf unserer interaktiven Naturparkkarte:

<https://www.naturpark-ammergauer-alpen.de/Naturvertraeglich-unterwegs>

Alle Jahre wieder ... Christbaum-Aktion des Naturparks Ammergauer Alpen

Kurzentschlossene können gerne am

Samstag, den 20.12.25 zwischen 14 und 16 Uhr

selbst einen Christbaum in der Nähe des Parkplatzes Ettaler Sattel schlagen. Das Kloster Ettal stellt dankenswerterweise hierfür seine Flächen am Maulbichl zur Verfügung. Die Naturpark-Ranger sind vor Ort, weisen ein, wo die Bäume geschlagen werden dürfen, leihen bei Bedarf eine Handsäge aus und erklären auch gerne, warum das Christbaumschlagen hier der Landwirtschaft und dem Naturschutz dient. Verpackungsmaterial wird keines gestellt, also bitte selbst Schnüre usw. mitnehmen, damit Sie den Baum ins Auto bekommen oder auf den Anhänger befestigen können. AA

Weihnachten in den Pfarrgemeinden

**Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Ettal****24. Dezember, Heiligabend**

16.30 Uhr Vesper m. Verkündigung d. Geburt Christi
 17.15 Uhr Gebet und Musik auf dem Ettaler Friedhof
 23.00 Uhr Christmette in Ettal
 Graswang:
 16.00 Uhr Krippenfeier der Kinder in Dickelschwaig
 21.00 Uhr Christmette in der Graswanger Kirche

25. Dezember, Erster Weihnachtsfeiertag

7.00 Uhr Laudes
 8.00 Uhr Eucharistiefeier
 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Graswang
 10.30 Uhr Pontificalamt
 16.30 Uhr Vesper

26. Dezember, Zweiter Weihnachtsfeiertag

8.00 Uhr Eucharistiefeier
 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Graswang
 10.30 Uhr Pontificalamt
 18.00 Uhr Vesper

27. Dezember, Samstag

16.00 Uhr Weihnachtliche Musik in der Winterkirche

31. Dezember, Sylvester

16.30 Uhr Vesper und Te Deum

1. Januar, Neujahr

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Graswang
 10.30 Uhr Eucharistiefeier
 18.00 Uhr Vesper

6. Januar, Dreikönig

7.30 Uhr Eucharistiefeier
 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Graswang
 10.30 Uhr Pontificalamt
 18.00 Uhr Vesper

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau****Heiliger Abend**

Mittwoch 24.12.2025

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit „Krippenspiel“ Kreuzkirche Oberammergau

17.00 Christvesper mit Posaunenchor
 Kreuzkirche Oberammergau

22.00 Uhr Christmette

Kreuzkirche Oberammergau

Erster Weihnachtsfeiertag

Donnerstag, 25.12.2025

18.00 Uhr Gottesdienst Kreuzkirche Oberammergau

Zweiter Weihnachtsfeiertag

Freitag 26.12.2025

10.00 Uhr Gottesdienst Kreuzkirche Oberammergau

19.00 Uhr **StadlWeihnacht** am Stadl der Familie Pongratz: **Ökumenische Andacht** zum Ausklang der Weihnachtsfeiertage - Michael-Diemer-Straße zw. Am Pflanzgarten & Schaffelbergstraße)

Altjahresabend/ Silvester

Mittwoch 31.12.2025

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)
 Kreuzkirche Oberammergau

Neujahr

Donnerstag 01.01.2026

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) und Möglichkeit der Einzelsegnung
 Kreuzkirche Oberammergau

Katholische Pfarrgemeinde Mariä-Himmelfahrt Ettal

St. Martinsfeier der Kindergartenkinder



Alle Fotos: Elisabeth Daisenberger

Pfarrgemeinderats-Wahl in Ettal

- Stimmabgabe online vom 9. bis 25. Februar 2026
- Wahlbenachrichtigungen erhalten Sie Anfang Februar mit der Post
- Wahlberechtigt sind alle Pfarreiangehörigen, die am 1. März 2026 das 14. Lebensjahr vollendet haben
- Briefwahlunterlagen können ab 2. Februar beantragt werden. Die Wahlbriefe müssen bis spätestens Freitag, 27. Februar, 12.00 Uhr im Pfarrbüro eingegangen sein
- Wahlausschuss: Elisabeth Komm, Bettina Oischinger, Florian Steffl, Quirin Weber, Virgil Hickl
- Kandidatenvorschläge können bis 11. Januar 2026 in Boxen eingeworfen werden: Bäckerei Komm Ettal, Gemeindeverwaltung Ettal, Kirche Graswang PV



**PFARRGEMEINDERATS-
WAHL 1. MÄRZ 2026**



Caritas

Nah. Am Nächsten

offene Freitage im Familienstützpunkt



Freitagnachmittag wird der Familienstützpunkt zur Kreativwerkstatt! Alle Kinder sind mit Eltern, Omas, Opas oder anderen Bezugspersonen herzlich eingeladen, gemeinsam aktiv zu werden. Jeder Termin steht dabei unter einem anderen Motto - kommt vorbei und seid neugierig. Über Anmeldungen freuen wir uns sehr, über spontane Besuche ebenso - wir sind da!

Oberammergau, FWZ Caritas Daisenbergerstr. 4,

Freitag, 15 bis 17 Uhr

7.11.2025 : Lichter und Laternen

21.11.2025: Sterne

5.12.2025: Plätzchenwerkstatt mal anders - Modellieren und Co /

09.01.2026 Schatzkisten fürs neue Jahr

30.01.2026 Mal- und Druckwerkstatt



Familienstützpunkt Ammertal

0170/5614242

fsp-oberammergau@caritasmuenchen.org



Aus unseren Vereinen

Ein Wintertraum mitten im Sommer – EC Ettal feiert sein 50-jähriges Jubiläum

Am 31. August 2025 war es so weit: Der EC Ettal beging seinen fünfzigsten Geburtstag – ein Grund zum Feiern, trotz eher trüber Wetterprognosen. Der Festausschuss rund um den 1. Vorstand Ludwig Hutter entschied sich dennoch, das geplante Jubiläums-Asphaltturnier wie vorgesehen stattfinden zu lassen. Eine Entscheidung, die sich lohnen sollte.

Neun Mannschaften – bestehend aus Ortsvereinen, Partnervereinen und langjährigen Freunden des Eisstock-Clubs – traten gegeneinander an. Und selbst der Wettergott zeigte sich milde: Der Regen setzte erst kurz vor Ende des Turniers ein.



Den Sieg beim Jubiläumsschießen holten sich schließlich die Freunde vom EC Partenkirchen. Vorstand Hutter gratulierte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich und bedankte sich für ihren sportlichen Einsatz.

Im Anschluss an die Siegerehrung begrüßte Hutter die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und nutzte den feierlichen Rahmen für einen Rückblick auf fünf bewegte Jahrzehnte Vereinsgeschichte. Er würdigte die engagierte Arbeit seiner Vorgänger – und ernannte Christoph Höchbauer, der sich über 30 Jahre im Ausschuss verdient gemacht hatte, zum Ehrenmitglied des EC Ettal.

Auch Ettals Erste Bürgermeisterin Vanessa Voit überbrachte ihre Glückwünsche und betonte in ihrem Grußwort die Bedeutung des Vereins für das gesellschaftliche Leben im Ort. Später am Abend stattete zudem Landrat Anton Sperr dem Jubelverein einen Besuch ab und übermittelte die herzlichsten Glückwünsche des Landkreises.

Für die musikalische Umrahmung sorgte der Ettaler Musikverein, der in den festlich geschmückten Zelten aufspielte und für beste Stimmung sorgte. Bis spät in die Nacht wurde gelacht, musiziert und gefeiert – ein Jubiläum ganz nach dem Geschmack der Ettaler Eisstockfreunde. RN



Alle Fotos: Elisabeth Daisenberger

Volkstrachtenverein Ettaler Mandl

Unser Vereinsausflug, der als „Fahrt ins Blaue“ angekündigt wurde, wurde von unseren Vereinsmitgliedern wieder sehr gut angenommen. Bis zur Abfahrt wusste nur die Vorstandschaft wo es diesmal hingehet. Mit dem Bus wurde bei dichtem Nebel nach Bayrischzell gefahren zur Wendelsteinseilbahn. Mit dieser fuhren wir auf den Gipfel, wo uns herrlichstes warmes Wetter erwartete, unter uns blieb das Wolkenmeer zurück.

Zum Mittagessen fuhren wir anschließend ins Freilichtmuseum von Markus Wasmeier in Neuhaus am Schliersee.

Nach Besichtigung und einer Führung durch das Museum ging es zurück nach Graswang, um auf der Gröblalm den schönen Tag ausklingen zu lassen.



Unser Volkstrachtenverein hat den Zuschlag zur Ausrichtung des legendären Ammertaler Trachtenballs in Saulgrub bekommen. Der Trachtenball, der zu den Höhepunkten des Faschings im Ammertal zählt, wird jedes Jahr von einem anderen Trachtenverein ausgerichtet. Von jedem der anderen Ammertaler Trachtenvereine wird eine Einlage dargeboten, die immer sehr amüsant sind.

Der Trachtenball findet am 17.01.2026 ab 20 Uhr im Bürgersaal Almrösel in Saulgrub statt. Zur Unterhaltung spielt der Musikverein Ettal. QW

Freie Wählergemeinschaft Ettal - Aufstellungsversammlung

Am 14. November fand die Aufstellungsversammlung der Kandidaten der nicht organisierten Wählergemeinschaft für die Kommunalwahl am 8. März 2026 statt. Als Bürgermeisterkandidatin wurde unsere Bürgermeisterin Vanessa Voit gewählt. Als Kandidaten für den Gemeinderat wurden gewählt:

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| 1. Daisenberger Korbinian | 9. Büter Tom |
| 2. Berchtold Georg | 10. Palmberger Daniela |
| 3. Komm Uli jun. | 11. Weber Birgit |
| 4. Baumann Andreas jun. | 12. Bauer P. Johannes |
| 5. Heigl Martin | 13. Eisemann Bastian |
| 6. Weber Quirin | 14. Pössinger Josef |
| 7. Pest Gabriele | 15. v. Külmer Stefanie |
| 8. Oischinger Bettina | 16. Schlichte Patrik |

Die Rangfolge erfolgte nach den erhaltenen Stimmen, bei Stimmgleichheit wurde gelost. MH

Sternrundgang der Ettaler Blasmusik

Sternrundgang Silvester 2024

Foto: Elisabeth Daisenberger

Um einen zeitlich besseren Ablauf zu erzielen, hat die Musikkapelle Ettal eine leicht abgeänderte Route geplant.

Somit starten die Musikanten um 14:15 Uhr am Ortseingang Ettal, von Oberammergau kommend, unseren Sternrundgang.

Um 17:15 Uhr kommen wir zum Konvent in die Kirche. Danach fahren wir mit ihrem Rundgang fort, bis wir um 19:00 Uhr am Ettaler Berg ankommen. Die letzte Station am Dorfbrunnen in Graswang werden wir voraussichtlich um 20:45 Uhr erreichen.

Mit dieser Nachricht möchte die Musikkapelle Ettal auch die Gelegenheit nutzen und sich für die vielen Spenden der letzten Jahre sowie die Versorgung in fester und flüssiger Form recht herzlich bei allen Gönnern zu bedanken.

Falls sich uns noch jemand anschließen möchte, es werden auch weitere Fackelträger gesucht, die den Sternrundgang begleiten und den Musikanten leuchten! SD

Mit musikalischem Gruß
Eure Ettaler Musikanten

Kleine historische Geschichte

Vor 100 Jahren - ADAC Winterfahrt mit Bergrennen am Ettaler Berg

Vom 13. bis 15. Februar 1925 führte der ADAC seine Winterfahrt nach Garmisch-Partenkirchen durch. Die Fahrt war eigentlich schon für Dezember 1924 geplant, wegen des warmen Wetters - der Rießersee war noch nicht zugefroren - musste diese verschoben werden. Der Zweck solcher Fahrten war die Prüfung der Zuverlässigkeit der teilnehmenden Motorräder und Automobile zur Winterszeit.



Am 13. Februar wurde in der Zeit von 8 bis 12 Uhr an der Theresienwiese in München gestartet. Das Rennen führte dann über Wolfratshausen, Kochel, die Kesselbergstraße zum Walchensee nach Garmisch-Partenkirchen. Am nächsten Tag stand dann das Bergrennen am Ettaler Berg auf dem Programm.



Am letzten Tag wurde noch ein Geschicklichkeitsfahren durch Hindernisse auf dem zugefrorenen Rießersee veranstaltet. MH

alle Fotos: Gemeindecarchiv Ettal

Termine

- | | |
|---|--|
| <p>20.12.2025, ab 16.30 Uhr, Glühweinstand am Rathaus, gemütliches Beisammensein der Einwohner unserer Gemeinde</p> <p>20.12.2025, Konzert zum Advent, Basilika Ettal</p> <p>24.12.2025, 16.00 Uhr, Krippenfeier der Kinder in der Dickelschwaig</p> <p>17.15 Uhr, Gräbersegnung auf dem Ettaler Friedhof</p> <p>21.00 Uhr Christmette in Graswang</p> <p>23.00 Uhr Christmette in Ettal</p> <p>25.12.2025, 20.00 Uhr, Christbaumversteigerung des Volkstrachtenvereins "Ettaler Mandl", Gröblalm Graswang</p> <p>27.12.2025, 16.00 Uhr, Weihnachtliche Musik in der Winterkirche</p> <p>28.12.2025, 17.00 Uhr, Ballonglügen im Innenhof des Klosters (Kirchhof)</p> <p>31.12.2025, ab 14.15 Uhr Sternrundgang der Musikkapelle von Haus zu Haus in Ettal, ca. 20.45 Uhr Graswang Dorfplatz</p> <p>01.01.2026, 13.30 Uhr, Eisstockschießen „Preis der Gemeinde Ettal“ für Jedermann am Eisstockplatz des EC Ettal an der Mühle</p> <p>03.01.2026, Landkreiseisstockschießen der Musikkapellen</p> | <p>10.01.2026, Jahresmesse des Volkstrachtenverein „Ettaler Mandl“ in der Graswanger Kirche, im Anschluss um 20 Uhr Jahreshauptversammlung auf der Gröbl-Alm</p> <p>11.02.2026, 13.00 Uhr, Vereine- u. Stammtischturnier Eisstock-Club Ettal</p> <p>23.01.2026, 18.30 Uhr, Clubmeisterschaft des Eisstock-Club Ettal</p> <p>02.02.2026, 19.30 Uhr, Lichtmessfeier und Kerzenweihe, Beginn in der Sakristei Ettal</p> <p>14.02.2026, 14.00 Uhr, Kinderfasching im Ettaler Haus</p> <p>01.03.2026, Pfarrgemeinderatswahlen</p> <p>04.03.2026, 18.00 Uhr, ASG Ettal, Vereineschießen</p> <p>05.03.2026, 18.00 Uhr, ASG Ettal, Vereineschießen</p> <p>06.03.2026, BigBand Konzert, Rosner Aula</p> <p>07.03.2026, 19.00 Uhr, ASG, Siegerehrung Vereineschießen</p> <p>08.03.2026, Kommunalwahlen</p> <p>15.03.2026, 10.30 Uhr, Familienbrunch der Pfarrei, im Ettaler Haus</p> <p>18.03.2026, 18.00 Uhr, ASG Ettal, End- u. Königs-schießen</p> <p>21.03.2026, 18.00 Uhr, ASG Ettal, End- u. Königs-schießen</p> <p>05.04.2026, Familienbrunch der Pfarrei im Ettaler Haus</p> |
|---|--|

Da es immer wieder zu Terminverschiebungen kommen kann, kann keine Gewähr für die Termine oder deren Vollständigkeit übernommen werden! Bitte auch die Schautafeln und die Homepage der Gemeinde und der Vereine hierzu beachten! VV

Impressum

Herausgeber (V.i.S.d.P) :

Gemeinde Ettal, vertreten durch 1. Bürgermeisterin
Vanessa Voit, Ammergauer Str. 8, 82488 Ettal

Für die einzelnen Texte und Bilder sind die jeweiligen Autoren verantwortlich und mit Namenskürzel versehen:

VV - Vanessa Voit, 1. Bürgermeisterin

MH - Martin Heigl, Gemeinderat

MS - Monika Schweiger, Verwaltungsangest. Gde. Ettal

AA - Ammergauer Alpen GmbH

PV - P. Virgil Hickl, Pfarrer kath. Pfarrei Ettal

RN - Robert Neumayer, Schriftführer Eisstock-Club Ettal

QW - Quirin Weber, Schriftführer Volkstrachtenverein

SD - Sebastian Dedler, Schriftführer Musikverein Ettal

DAV - Alpenverein München & Oberland

AL - Ammer-Loisach-Energie GmbH

NH - Nina Helmschrott, Naturpark Ammergauer Alpen

Gesamtgestaltung: Martin Heigl